

maxit floor 4716 Haftgrundierung

Universalgrundierung für
mineralische maxit floor
Bodenprodukte

Produktbeschreibung

wasserverdünnbare Dispersionsgrundierung (Konzentrat) als universeller maxit floor Systembestandteil.

Anwendung

Mit maxit floor 4716 können nahezu alle Neu- und Altuntergründe im Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebau grundiert werden. Die Grundierung ist universeller Systembestandteil der zementgebundenen Dünnestriche, Fließspachtel und Ausgleichsmassen. maxit floor 4716 vergleichmäßig das Saugverhalten des Untergrundes und stellt einen optimalen Haftverbund sicher.

Eigenschaften

- Universell einsetzbar
- EC 1 sehr emissionsarm
- 1-komponentig
- Hohe Haftvermittlung
- alkalibeständig
- gleichmäßige Aufrocknung
- hohe Ergiebigkeit

Arbeitsanweisungen

Vor der Verarbeitung sollte der erforderliche Materialverbrauch geschätzt werden. Um das richtige Mischungsverhältnis festlegen zu können, ist die Art und Beschaffenheit des Untergrundes festzustellen.

Untergrund

maxit floor 4716 kann auf folgenden Untergründen eingesetzt werden: Zementestrich, Beton, Calciumsulfatestrich, gut abgesandetem Gussasphalt, Holzdielenböden, abgesandeten Epoxidharzschichten und Fliesen.

Andere Untergründe müssen im Einzelfall bewertet werden.



Vorbehandlung

In der Praxis hat sich gezeigt, dass der optimale Verbund eines Beschichtungssystems zum Untergrund auf einer sorgfältigen Vorbereitung basiert. Beim Einsatz von maxit floor Industriebodenbeschichtungen ist grundsätzlich eine mechanische Untergrundvorbereitung erforderlich (z. B. Schleifen / Strahlen/ Fräsen/ Absaugen).

Die Verfahren Kugelstrahlen oder Fräsen und Kugelstrahlen sind nach DAfStb-Richtlinie, Ausgabe Oktober 2001, Teil 2, Tabelle 2.5 auszuführen.

Das Verfahren ist in Abhängigkeit des Folgesystems und der Forderung an die Oberflächenzugfestigkeit zu wählen. Wohnungsbau in der Regel > 1,0 N/mm² Industriebau in der Regel > 1,5 N/mm². Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken und frei von Staub und Verunreinigungen sein (Staub und sonstige Rückstände können z. B. mit einem Staubsauger entfernt werden). Glasierte Fliesen und Holzdielen sind grundsätzlich mit feiner Körnung anzuschleifen. Ist mit aufsteigender Feuchtigkeit aus dem Untergrund zu rechnen, ist eine zweifache Grundierung auf Basis maxit floor 4710 Grundierung EP mit abschließender Quarzsandabstreuung als dampfbremsende Schicht direkt auf den Betonuntergrund aufzubringen. Die abgestreute Epoxidharzschicht ist vor Verlegung der Ausgleichsschicht mit maxit floor 4716 zu grundieren.

Mischzeit/Mischvorgang

maxit floor 4716 wird als Konzentrat geliefert. Zur Herstellung der verarbeitungsfertigen Mischung wird das Material unter Rühren mittels Bohrmaschine und Quirl im vorgegebenen Verhältnis nach Masseteilen mit Leitungswasser verdünnt.

Mischungsverhältnis

Untergrund	Mischung (4716:Wasser)	im System mit
Zementestrich/ Beton	2 x 1:3	Sichtspachtelmasse
Zementestrich/ Beton	1:3	Spachtel- und Ausgleichsmassen
Holzdielenböden	1:1	Spachtel- und Ausgleichsmassen
Fliesenboden	1:1	Spachtel- und Ausgleichsmassen
Gussasphalt	1:1	Spachtel- und Ausgleichsmassen
Calciumsulfat- estrich	1:1	Spachtelmassen bis 10 mm
Calciumsulfat- estrich	1:3	Calciumsulfat- spachtelmassen

Mischwerkzeuge

Bohrmaschine mit Rührquirl
Rührholz

Gerätereinigung

Mit Wasser.

Verarbeitung

Die fertige Mischung aus maxit floor 4716 und Leitungswasser wird gleichmäßig verteilt und bevorzugt, bei rauen Untergründen ausschließlich mit einem weichen Besen durch intensives Einbürsten aufgetragen. Beim Auftrag mit der Rolle ist auf einen gleichmäßig satten Auftrag zu achten. Pfützenbildung ist unbedingt zu vermeiden. Nach längeren Arbeitsunterbrechungen ist die fertige Mischung der Grundierung nochmals aufzurühren.

Nachbehandlung

Um eine optimale Abtrocknung zu gewährleisten ist während der Verarbeitung von maxit floor 4716 für eine gute Belüftung, d. h. mehrfachen Luftwechsel zu sorgen.

Besonders zu beachten

Material ist frostempfindlich.

Lagerung

maxit floor 4716 ist bis 12 Monate nach Produktionsdatum in Originalgebinden lagerfähig. Angebrochene Verpackungen dicht verschließen und Inhalt rasch aufbrauchen. Lagerung erfolgt zwischen +10 °C und +30 °C in trockener Umgebung.

Lieferform

1 l Flasche
5 l Kanister
10 l Kanister
30 l Kanister

Umweltrelevante Hinweise

GISCODE M-GF01; WGK 1; BetrSichV entfällt
Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können dem Recycling zugeführt werden.

Technische Daten

Materialverbrauch	ca. 0,2-0,4 Liter/m ² der fertigen Mischung pro Arbeitsgang. Der Verbrauch hängt von der Untergrundbeschaffenheit ab. Bei stark saugenden Untergründen ist immer ein zweiter Arbeitsgang erforderlich. Dies ist der Fall wenn das aufgetragene Material in kurzer Zeit vollständig vom Untergrund aufgenommen wird.
Verarbeitungstemperatur	Untergrund- und Materialtemperatur 10 °C bis 25 °C Lufttemperatur 5 °C bis 30 °C
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Mindestens: Die milchige Trübung der Grundierung muss farblos aufgetrocknet sein. Höhere Temperaturen und niedrige Luftfeuchten verkürzen, niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchten verlängern die Zeiten. Maximal: 48 Stunden
Außenanwendung	Ja
Innenanwendung	Ja
Frostbeständigkeit	Nein
Dichte	ca. 1,0 l/dm ³
Relative Luftfeuchte	max. 75 % während der Trocknung
Farbton	milchig weiß

Sicherheitshinweise

Beim Umfüllen ist eine Schutzbrille empfohlen. Ansonsten Arbeitskleidung und Handschuhe tragen. Für das Produkt kann ein Sicherheitsdatenblatt angefordert werden; beachten Sie auch die Hinweise auf den Gebinden.

Dokumente

[Sicherheitsdatenblatt](#)

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und

Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.

Franken maxit GmbH & CO.

Azendorf 63

D-95359 Kasendorf

Telefon +49-9220-18-0

Telefax +49-9220-18-200

www.franken-maxit.de

maxit Baustoffwerke GmbH

Brandensteiner Weg 1

D-07387 Krölpa

Telefon +49 (0) 3647-433-0

Telefax +49 (0) 3647-433-380

www.maxit-kroelpe.de